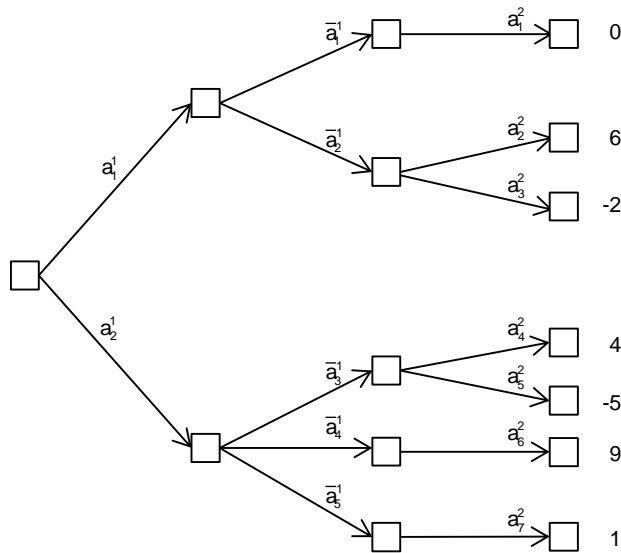


Lösungsskizzen zu Kapitel 3.3.5

Aufgabe 3.3-1

Lösung:



a) Die Strategien des Spielers 1 lauten:

- $b_1 : a_1^1 (\bar{a}_2^1) a_2^2$
- $b_2 : a_1^1 (\bar{a}_2^1) a_3^2$
- $b_3 : a_2^1 (\bar{a}_3^1) a_4^2$
- $b_4 : a_2^1 (\bar{a}_3^1) a_5^2$

Die Strategien des Spielers 2 lauten:

- |                                   |                                   |                                   |
|-----------------------------------|-----------------------------------|-----------------------------------|
| $\bar{b}_1 : (a_1^1) \bar{a}_1^1$ | $\bar{b}_2 : (a_1^1) \bar{a}_1^1$ | $\bar{b}_3 : (a_1^1) \bar{a}_1^1$ |
| $(a_2^1) \bar{a}_3^1$             | $(a_2^1) \bar{a}_4^1$             | $(a_2^1) \bar{a}_5^1$             |
| $\bar{b}_4 : (a_1^1) \bar{a}_2^1$ | $\bar{b}_5 : (a_1^1) \bar{a}_2^1$ | $\bar{b}_6 : (a_1^1) \bar{a}_2^1$ |
| $(a_2^1) \bar{a}_3^1$             | $(a_2^1) \bar{a}_4^1$             | $(a_2^1) \bar{a}_5^1$             |

Für die Spielmatrix gilt unter der Annahme der Beziehung  $w_{ij} = e_{ij}$ :

	$\bar{b}_1$	$\bar{b}_2$	$\bar{b}_3$	$\bar{b}_4$	$\bar{b}_5$	$\bar{b}_6$	Min
$b_1$	0	0	0	6	6	6	0
$b_2$	0	0	0	-2	-2	-2	-2
$b_3$	4	9	1	4	9	1	1 $\leftarrow \max$
$b_4$	-5	9	1	-5	9	1	-5
Max	4	9	1	6	9	6	

$\uparrow$   
 min

b) Die Maximin-Strategie des Spielers 1 ist die Strategie  $b_3$ .

Die Maximin-Strategie des Spielers 2 ist die Strategie  $\bar{b}_3$ .

Der untere Spielwert beträgt  $y^{S1}(b_3) = y^{S1}(b^*) = 1$ .

Der obere Spielwert beträgt  $y^{S2}(\bar{b}_3) = y^{S2}(\bar{b}^*) = 1$ .

Damit ist das Spiel determiniert mit dem Spielwert  $y^{SP} = 1$ .

Die Strategiekombination  $(b_3, \bar{b}_3)$  stellt einen Gleichgewichtspunkt des Spiels dar.

"UNCORRECTED PROOF" © Prof. Dr. Robert Obermaier, Universität Passau



**Aufgabe 3.3-3**

**Lösung:**

Für das in der Spielmatrix

	$\bar{b}_1$	$\bar{b}_2$	$\bar{b}_3$	Min	
$b_1$	12	19	20	12	$\leftarrow \max$
$b_2$	15	2	5	2	
$b_3$	10	16	20	10	
Max	15	19	20		

↑↑  
min

beschriebene Spiel gilt:

$y^{S1}(b_1) = y^{S1}(b^*) = 12 < y^{S2}(\bar{b}_1) = y^{S2}(b^*) = 15$ , d. h. das Spiel ist indeterminiert, es existiert kein Gleichgewichtspunkt.

Die Strategie  $b_3$  wird von der Strategie  $b_1$  dominiert.

In der reduzierten Spielmatrix

	$\bar{b}_1$	$\bar{b}_2$	$\bar{b}_3$
$b_1$	12	19	20
$b_2$	15	2	5

dominiert die Strategie  $\bar{b}_2$  die Strategie  $\bar{b}_3$ .

Die schließlich verbleibende Spielmatrix

	$\bar{b}_1$	$\bar{b}_2$
$b_1$	12	19
$b_2$	15	2

kann nicht weiter reduziert werden.

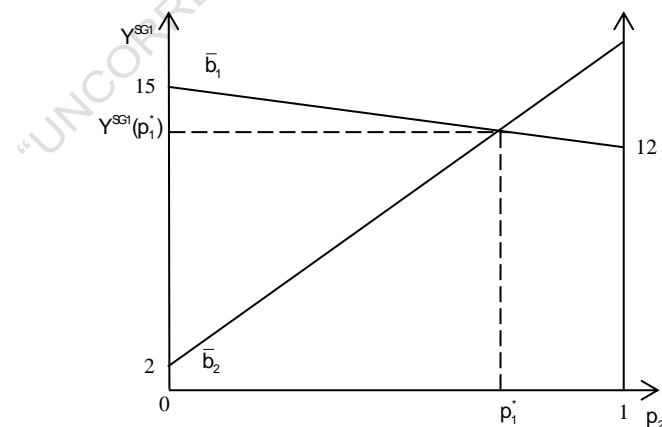
Es gilt:

$$Y^{SG1}(p_1) = 12p_1 + 15(1-p_1)$$

und

$$Y^{SG1}(p_1) = 19p_1 + 2(1-p_1)$$

Die graphische Darstellung der beiden Geradengleichungen zeigt folgendes Bild:



Die analytische Ermittlung des Schnittpunktes der beiden Geraden ergibt:

$$12p_1^* + 15(1 - p_1^*) = 19p_1^* + 2(1 - p_1^*)$$

$$-3p_1^* + 15 = 17p_1^* + 2$$

$$-20p_1^* = -13$$

$$p_1^* = \frac{13}{20} = 0,65$$

$$Y^{SG1} = 12 \cdot 0,65 + 15(1 - 0,65) = 12 \cdot 0,65 + 15 \cdot 0,35 = 13,05$$

Damit ist  $\{(0,65;0,35)\}$  die Menge aller optimal gemischten Strategien des Spielers 1 im reduzierten Spiel.

Nach 3.3-7 gilt:

$$12\bar{p}_1^* + 19(1 - \bar{p}_1^*) \leq 13,05$$

$$-7\bar{p}_1^* + 19 \leq 13,05$$

$$-7\bar{p}_1^* \leq -5,95$$

$$\bar{p}_1^* \geq 0,85$$

$$15\bar{p}_1^* + 2(1 - \bar{p}_1^*) \leq 13,05$$

$$13\bar{p}_1^* + 2 \leq 13,05$$

$$13\bar{p}_1^* \leq 11,05$$

$$\bar{p}_1^* \leq 0,85$$

D.h. die beiden Ungleichungen sind nur für  $\bar{p}_1^* = 0,85$  gleichzeitig erfüllt. Somit ist  $\bar{P}^* = \{(0,85;0,15;0)\}$  die Menge aller optimalen gemischten Strategien des Spielers 2.

Für die eliminierte Strategie  $b_3$  gilt nach 3.3-9:

$$10 \cdot 0,65 + 16 \cdot 0,35 + 20 \cdot 0 = 12,1 < Y^{SG} = 13,05$$

Damit ist  $P^* = \{(0,65;0,35;0)\}$  die Menge aller optimalen gemischten Strategien des Spielers 1 im unreduzierten Spiel.

Der Spieler 1 verhält sich dann optimal, wenn er den Einsatz seiner beiden (reinen) Strategien  $b_1$  und  $b_2$  vom Ausgang eines Zufallsexperiments abhängig macht, mit  $p_1^* = 0,65$  und  $p_2^* = 0,35$ .

Der Spieler 2 verhält sich dann optimal, wenn er den Einsatz seiner beiden (reinen) Strategien  $\bar{b}_1$  und  $\bar{b}_2$  vom Ausgang eines Zufallsexperiments abhängig macht, mit  $p_1^* = 0,85$  und  $p_2^* = 0,15$ .

**Aufgabe 3.3-4**

**Lösung:**

Die relevanten Daten für das Reinspiel sind:  $p = 0,6$ ;  $x = 3$ ;  $y = 2$

a) Nach 3.3-15 gilt:

$$q_3 = \frac{\left(\frac{2}{3}\right)^5 - \left(\frac{2}{3}\right)^3}{\left(\frac{2}{3}\right)^5 - 1} = \frac{0,1317 - 0,2963}{0,1317 - 1} = 0,1896$$

$$1 - q_3 = 1 - 0,1896 = 0,8104$$

Mit der Wahrscheinlichkeit 0,8104 gewinnt der Spieler 1 das Reinspiel.

b) Nach 3.3-23 gilt:

$$D_3 = \frac{3}{1-1,2} - \frac{5}{1-1,2} \cdot \frac{1 - \left(\frac{2}{3}\right)^3}{1 - \left(\frac{2}{3}\right)^5} = -15 + 25 \cdot \frac{1 - 0,2963}{1 - 0,1317} = 5,2609$$

Die erwartete Spieldauer beträgt 5,2609 Zeiteinheiten.

c) Nach 3.3-25 gilt:

$$E_3 = (3+2) \cdot (1 - q_3) = 5 \cdot 0,8104 = 4,0520$$

d) Nach 3.3-26 gilt:

$$E_3^d = (3+2) \cdot (1 - q_3) \cdot \frac{1}{(1+0,05)^{D_3}}$$

$$E_3^d = 4,0520 \cdot \frac{1}{(1,05)^{5,2609}} = 3,1347$$

Da der diskontierte erwartete Spielgewinn höher als der Spieleinsatz ist, ist es für den Spieler 1 sinnvoll, an diesem Spiel teilzunehmen.